

Tageshöchstwertung und Meisterpreis für den „LIEDERKRANZ“ Hasselbach beim Chorwettbewerb in Heddesheim/Bergstraße

Der MGV Liederkranz Hasselbach bewies am vergangenen Wochenende in Heddesheim/Bergstraße erneut sein hohes Leistungsniveau.

Der mit über 40 Chören aus Südhessen, der Westpfalz und Nordbaden qualitativ bestens besetzte nationale Chorwettbewerb bot geradezu eine geniale Plattform zur neuen Standortbestimmung des Chores bei Leistungssingen. Im Besonderen sollte dies auch als Highlight für die junge Sängergeneration genutzt werden.



Akribisch vom Dirigenten Matthias Schmidt vorbereitet trat der Chor mit den Liedern „Der Fuhrmann“ von Heinrich Poos „im Bröllopgarden“ von Johann Södermann und „Loch Lomond“ von Jonathan Quick zum Sängerwettstreit an. In der Männerchorklasse bis 54 Sängern konkurrierte der Liederkranz Hasselbach mit den Chören Sängerbund Heiligenkreuzsteinach, Liedertafel Hockenheim und Germania Hockenheim Lorsch.

Chor und Chorleiter boten unter höchster Konzentration, Disziplin und Engagement ihr ganzes Können auf, wusste man um die Stärke der anderen Chöre. Dieses außerordentliche Engagement sollte letztlich auch der Grundstein für den Erfolg sein. Am Schluss lag der Liederkranz mit 201 Punkten auf Platz 1 vor dem zweitplatzierten Chor aus Heiligenkreuzsteinach. Auf den weiteren Plätzen folgten Hockenheim und Lorsch.

Der erste Dirigentenpreis in der Klasse ging, aufgrund der hervorragenden Chorarbeit und der musikalischen und fachlich überragenden Führung des Chores, an Matthias Schmidt. Die Leistung von Matthias Schmidt wurde in den Rubriken Auffassung und Dirigiertechnik jeweils mit der Höchstnote 10 von der Jury honoriert.

Zusätzlich hatte der Veranstalter die Klassen Drei bis Fünf in einer Männerchorkategorie zusammengefasst und für diese Kategorie einen Meisterpreis ausgelobt. In dieser

Männerchorkategorie wurden insgesamt 25 Chöre dem Juror bewertet. Der Liederkranz erreichte hier die Höchstwertung und erhielt den Meisterpreis in Form eines großen Goldpokals.

Über 1.500 Zuhörer waren begeistert und fasziniert vom Dargebotenen und honorierten mit anhaltendem großem Applaus die sängerische Leistungen des Chores. Soviel Anerkennung vom einem fachkundigen Auditorium und den am Wettbewerb teilnehmenden Chören und Dirigenten zu bekommen war, für die Sänger des schon ein überwältigender Moment. Der Liederkranz konnte wieder sehr viele Freunde mit seinem Auftritt gewinnen. Die größte Freude bereitete den Sängern die Zusagen von vielen renommierten Chören und Chorleitern aus den Regionen für die Teilnahme am „Weilroder Chorwettbewerb“ am 05. und 06. Juni 2010 in Hasselbach.

Ein großes Dankschön geht an Chorleiter Matthias Schmidt, der den Chor auf den Punkt genau topfit zum Wettbewerb gebracht hat. Die homogene Einheit zwischen Chorleiter und Chor war letztendlich auch ein wesentlicher Garant für den großen Erfolg.

Ein Lob an die Sänger, die bei über 33 Grad im Konzertzelt im korrekten Sängeroutlook, schwarzer Anzug mit Fliege, aufgetreten sind. Dank an die fünf Liederkranzsänger, die ihren Stammtischausflug im Sauerland unterbrochen hatten und 280 km nach Heddesheim fuhren, um am Wettbewerb teilzunehmen.

Weitere Termine des Liederkranzes: Parkfest vom 24. bis 26. Juli. Open-Air Gala Nacht „Zauber der Oper und Operette“ am 29. August. Samstag, den 6. Dezember gibt der Chor Belcanto Linsengericht ein Galakonzert in der Pfarrkirche Hasselbach. Der Delegiertentag für die „Weilroder Chortage“ in Hasselbach am 5. und 6. Juli 2010 findet am 5. Oktober 2009 statt.

Weitere Informationen und Bilder erhält man unter den Internetadresse www.liederkranz-hasselbach.de oder www.schlossplatz-hasselbach.de und bei 1. Vorsitzenden Clemens Gattinger, Tel.: 06083/28356.